



Bergtipp: Hochfelln über Thoraualm

Beitrag

Der Hochfelln zählt – dank der Seilbahn bis zum Gipfel – zu den beliebtesten touristischen Bergzielen in den Chiemgauer Alpen. Dementsprechend wird man an sonnigen Tagen dort nie allein sein. Die hier vorgestellte Wanderung führt auf weniger frequentierten Wegen zum Gipfel und ist etwas länger, da sich allein schon der Aufstieg zur Thorau-Alm länger hinzieht. Man kann allerdings auch mit dem Mountainbike bis zur Alm fahren. Der Steig zum Gipfel hin ist im oberen Bereich teilweise durch Laschen verwachsen ist und erfordert kurzzeitig Trittsicherheit. Wer das in Kauf nimmt, kommt dafür insbesondere nach der Thoraualm in den Genuss einer ruhigen Tour, wenn man einmal von dem unvermeidlichen Getümmel um Gipfelstation und Hochfellnhaus absieht.

Startpunkt

Parkplatz Staudigelhütte nahe Glockenschmiede 720 m. Über die Autobahn München-Salzburg Ausfahrt Ruhpolding. In Ruhpolding in das Brandnertal. Beim Freizeitpark rechts abbiegen Richtung Glockenschmiede und 150 m weiter bis zum Wanderparkplatz. GPS-Wegpunkt für Google Maps: N47 44.546 E12 36.803.

Die Tour

Vom Parkplatz aus folgen wir der Asphaltstraße zur Glockenschmiede und bleiben auf dem Hauptweg, der bald in Schotter übergeht. Die breite Forststraße verläuft entlang des Thoraubachs. Bei einer Linkskurve passieren wir einen schönen Wasserfall. Nach 3,5 km öffnet sich das Almgebiet und wir sehen die ersten Hütten des Almdorfes vor uns. Rechts ragt die überhängende Felsnadel "Bogn Nosn" empor. Bei der letzten Hütte am Forstweg zweigt links der Steig hinauf zum Thoraukopf ab, wir halten uns aber rechts auf dem breiteren Wiesenweg zum Fellhorn. Auf ihm bleiben wir, er wird bald steiler und führt schließlich wieder mit dem Steig zusammen, der links vom Thoraukopf her kommt. Nun wird es nochmals steile und wir gelangen über einige Holzstufen ca. 50 Höhenmeter weiter aufwärts. Dann wendet der Weg nach links, der schmale Weg ist zuweilen durch Latschenbewuchs beeinträchtigt und kurzzeitig sehr steil. Dann erblicken wir die Bergstation mit der Taborkapelle vor uns und erreichen nach wenigen Minuten den Gipfel.



Zurück geht es auf demselben Weg. Variante Steig: Wer die Forststraße nicht gehen will, kann ab der Glockenschmiede links in einen Steig einbiegen, der parallel zur Forststraße und zum Thoraubach direkt zu den Almgebäuden führt (Trittsicherheit von Vorteil).

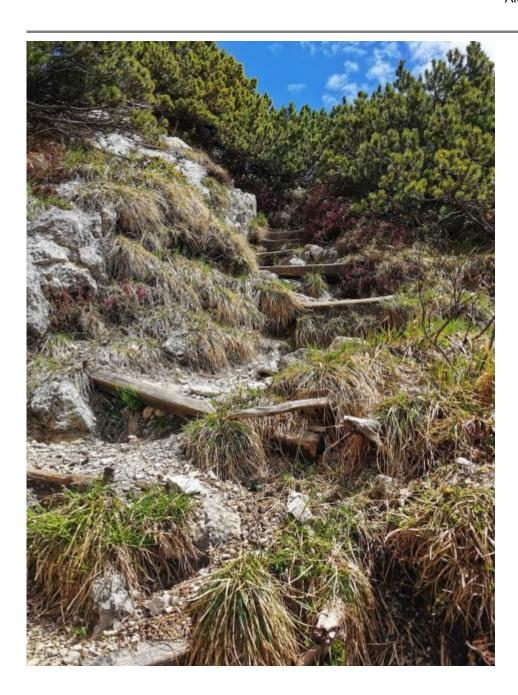
Informationen kompakt:

- Erreichter Gipfel: Hochfelln 1674 m
- Höhenunterschied: 980 hm
- Aufstieg ca. 3 bis 3,5 Std., Abstieg ca. 2 Std. 45 Min.
- Einkehrmöglichkeiten: Hochfellnhaus, Thorau-Alm
- Schwierigkeit: mittel! Breite Forststraße zur Thoraualm, danach Wiesen- und Bergweg. Ab der Abzweigung zum Thoraukopf steiler, etwas brüchig und kleinere Felsstufen. Die letzten 20 Minuten vor dem Gipfel hohe Stufen, Behinderungen durch Latschen, kurzzeitig steil.

GPS-Track zum Download auf www.roBerge.de.

Text und Fotos: Reinhard Rolle

















Aktuelles vom Chiemsee und aus Bayern

Kategorie

1. Freizeit

Schlagworte

- 1. Alpen
- 2. Chiemgau
- 3. Hochfelln
- 4. München-Oberbayern
- 5. Ruhpolding
- 6. Wanderung
- 7. Weitere Umgebung